

einer Stunde etwa, als Madame Galinport wieder erschienen war, empfahl ich mich mit dem Versprechen, in einigen Tagen als Hausgenosse einzutreffen.

Nun, mein Mütterchen, habe ich Euch für's Erste genug zu lesen und zu denken gegeben, ich hoffe, du bist mit meinem Thun und Lassen zufrieden und schreibst mir bald darüber, dieselbe Bitte richtete ich an Schwester Helene.

3. Brief.

N. den 14. April.

Eure Briefe, meine Lieben, haben mich wahrhaft befriedigt, ich danke Euch von ganzem Herzen, nicht nur für die innige Theilnahme, die Ihr dem kleinsten Umstande meines Lebens widmet, sondern auch für die Rathschläge, die Du mir, beste Mutter, ertheilst. Glaube mir, ich werde sie alle beherzigen,